

Bremen Landesstelle	Bremen Stadt Ausschuss	wb Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1415165 Kürzel	
Verf./Bearb./Hrsg.: Boucher Zuname		Francoize Vorname		ID: 14151415165
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Knüppel, Katharina Übersetz. von (Name, Vorn.)	Französisch Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Alles über Jungs und Mädchen oder das Ende des grossen Titel				Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
Reihe				
978-3-7913-7223-5 ISBN	112 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)		
Prestel Verlag	München Ort	2015 Jahr		Schlagwörter
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung	Comic Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja		Pubertät
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 08.09.2015		Jungen
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Mädchen
Inhaltsangabe				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
„Das Ende des grossen Mysteriums“ wird in diesem Buch versprochen. Es soll in diesem Buch keine Tabus geben und darüber hinaus zum Lachen sein. Na, dann mal los!				Zentraldatei:
				Verlag Datum

Beurteilungstext

Schön bunt ist das Buch allemal oder besser gesagt: Hellblau und Neonrosa. Gesagt wird eigentlich nichts Wichtiges, außer, dass Mädchen nicht länger im Bad brauchen und Jungs nicht unordentlicher sind als Mädchen; vielleicht wussten wir das noch nicht. Und wir lernen: Es gibt Vorurteile. Und weiter: Nicht überall auf der Welt gibt es Gleichberechtigung (bei uns anscheinend schon, oder wie war das noch mal mit dem Einkommen von Männern und Frauen?). Zu Weihnachten soll man sich nicht so viel wünschen oder besser gleich eine bessere Welt. Es ist egal, wie groß der Schniedel und wie dick der Busen ist und überhaupt: Klein oder groß, dick oder dünn, es zählt nur eins: Freue dich, dass es dich gibt!

Ja, wie gesagt, Informationen zum spannenden Thema Pubertät findet man hier leider nicht, alles ist auf der Ebene „stimmt ja alles nicht“, „alles nur Vorurteile“ aufgebaut und nimm das Leben nicht so ernst, lach mal wieder, worüber auch immer...über dieses Buch wohl eher nicht.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Düren Ausschuss	jk Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915540 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Tauber Zuname		Sabine Vorname	
ID: 19151915540		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Tauber, Sabine Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache	
Architektur Bau dir deine Stadt Titel		Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe		Zielgruppe	
978-3-7913-7222-8 ISBN		<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
16 Seitenzahl		7,99 Preis (EURO)	
Prestel Verlag		München Ort	
		2015 Jahr	
Stickerbuch Medienart/Ausführung		Architektur Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
		Erstellungsdatum: 14.08.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Bildende Kunst Architektur Aufkleber	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____	

Inhaltsangabe
 Ornamente, Türen, Bögen ... mehr als 240 wieder ablösbare Grundformen aus den wichtigsten Epochen der Architektur warten auf kreative kleine Architekten, um zu einer gotischen Kathedrale, einem antiken Tempel oder einer romanischen Kirche verbaut zu werden.

Beurteilungstext
 Viele Ausmalbögen, Bildelemente und Sachinformationen inspirieren die Kinder zu eigenen Entwürfen und regen sie an, mit Fantasie eine eigene Stadt mit einem Palast, einem Tempel, und/oder ihr eigenes Traumhaus per Zeichnung aufs Papier zu bringen. Meine Tochter im Alter von 4 Jahren hatte direkt einen Riesenspaß, den Turm von Pisa auszumalen und die Aufkleber in das Buch zu kleben. Alte Burgen sind für sie die Schlösser, in denen die Prinzessinen wohnen. Die Aufkleber lassen sich sehr gut ablösen, ich finde es nur schade, dass man sie nicht nochmal ablösen kann, um vielleicht ein paar Änderungen vorzunehmen. Wäre für die Kinder bestimmt noch interessanter und wenn man sich verklebt, könnte man es dann nochmal korrigieren. So heißt es leider, was klebt, das klebt. Die Burg meiner Tochter sah sehr lustig aus, aber der Spaß für Kinder steht ja an erster Stelle.

Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	uhb Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 181550408 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Jacquot Zuname		Delphine Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Knüppel, Ktharina Übersetz. von (Name, Vorn.)	Französisch Übersetz. aus Sprache
Die unglaublichen Abenteuer von Peter und Hermann Titel			
Reihe			
978-3-7913-7216-7 ISBN	60 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	
Prestel Verlag	München Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Erstelldatum:	
Untertitel: Eine Weltreise in 25 Bildern		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
.....		Zentraldatei:	
.....		Verlag Datum 29.04.2015	

 ID: 1815181550408
 Bewertung **sehr empfehlenswert**
 empfehlenswert
 eingeschränkt empf.
 nicht empfehlenswert

 Einsatzmöglichkeiten **Büchereigrundstock**
 Klassenlesestoff
 für Arbeitsbücherei
 Zielgruppe 0-3 12-13
 4-5 14-15
 6-7 16-17
 8-9 **ab 18**
 10-11

 Schlagwörter
Geographie
Humor

Inhaltsangabe
 Dem ungewöhnlichen, schmalen Querformat entspricht die ungewöhnliche Geschichte: Ein Stelzenläufer mit langen, roten Stöckerbeinen und langem Schnabel in gleicher Farbe sowie ein viel kleinerer Maulwurf mit scharfen Grabkrallen unternehmen eine Erkundung der Erde. Kreuz und quer geht es auf alle Kontinente - ohne dass die Wege sich kreuzen.

Beurteilungstext
 Wir beginnen in Frankreich. Auf einem Flugzeug sitzen die beiden und starten in den bewölkten Himmel, im Hintergrund sehen wir den Eiffelturm und Sacre Cœur. Der Text im oberen schmalen Blatt nennt den Tag, den Ort und das Land, farbig gedruckt, die Anmerkungen in schwarz sind kurz und zunehmend hintergründig humorvoll. Sie karikieren das Bild auf dem unteren (schmalen und langen) Blatt und beanspruchen zumeist nur eine Zeile, nie eine dritte. Beide sind zentriert gedruckt.
 Die Bilder spielen mit (Vor-) Urteilen und Erwartungen. Ein Mann in Brüssel trägt - wie Hercule Poirot in Gestalt von Peter Ustinov - einen schwarzen, dichten Schnurrbart mit nach oben gezwirbelten Enden, in Istanbul gibt es Bachlavar und Tschai und Obst, man ruht auf einem Diwan und schaut sich im Fernseher die Hagia Sophia an, die man allerdings auch "live" durch das Fenster sieht. Das Bild nimmt die leicht karikaturhafte Darstellung des Textes auf (auch wenn Istanbul-Kundige nicht genau wissen, wie man den Standpunkt bestimmen kann) und verschärft die Sicht gleich anschließend, wenn wir die Sphinx von Gizeh inmitten der Pyramiden - fast bedrängt - sehen.
 So erleben wir die Welt von Frankreich über Belgien nach Schottland, von dort nach Moskau über Dubrovnik nach Madrid, verlassen dann Europa, um über Asien, Afrika, die Antarktis wieder nach Asien, nach Australien und Amerika wieder zurückzukommen.
 Wir stellen fest: Nach einem eher drögen Beginn nimmt die Geschichte schnell Fahrt auf. Das gilt für den Text ebenso wie für die Bilder, die sich selbst und gegenseitig nicht allzu Ernst nehmen. Zugleich wird den erwachsenen Vorlesern eine Menge an leiser Ironie und gekonntem Humor geboten, sodass fast alle etwas davon haben, nehmen wir einmal die Anfangs- (0 bis 4 Jahre) und die Mittelgruppe der 12- bis 15-jährigen Kinder heraus.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Zülpich Ausschuss	OAL Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915539 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Jacquot Zuname		Delphine Vorname	
Jacquot, Delphine Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Knüppel, Katharina Übersetz. von (Name, Vorn.)	Französisch Übersetz. aus Sprache	
Die unglaublichen Abenteuer von Peter und Hermann Titel			ID: 19151915539
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
978-3-7913-7216-7 ISBN	60 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	
Prestel Verlag	München Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Reisebericht Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 08.08.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) mit Leinenrücken gebunden im handlichen Querformat von 10 cm x 25,5 cm			Schlagwörter Fremde Kulturen Freundschaft Reisen
Inhaltsangabe			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein

Ein Schwarm bunter Stecknadelköpfe ziert die Weltkarte. Die Freunde Hermann und Peter haben nichts Geringeres vor, als einmal den Globus zu umkreisen. Das bedarf einer sorgfältigen Vorausplanung, doch schon bald sind sie unterwegs - quer durch Europa, nach Afrika, Asien, Amerika und sogar in die Arktis und Antarktis.

Beurteilungstext

Es ist eine ungewöhnliche Freundschaft zwischen dem Maulwurf Peter und dem Stelzenläufer Hermann, aber es ist nicht zu sagen, wer wen mitzieht. Denn auch der Vogel kann bei einem solchen Vorhaben nicht auf das Flugzeug, das Schiff oder das Auto verzichten und der Maulwurf entdeckt originelle Fortbewegungsmöglichkeiten, z.B. in der Beuteltasche eines Kängurus. Das Entzücken beim Betrachten der einzelnen Bilder steigert sich von Schauplatz zu Schauplatz. Zumeist sind die Beiden wie Globetrotter gekleidet; der Tropenhelm und die Knickerbocker betonen die schlanke Figur des rotbeinigen Stelzenläufers, während Peter praktische Jeans und für alle Fälle einen Knautschhut mit Stirnlampe trägt. Doch sie wissen sich auch ihrer Umgebung anzupassen, edel gewandt beim Besuch des Bolschoi Balletts in Moskau oder beim Tango-Turnier in Argentinien. Überhaupt sind sie sehr kunstsinnig, leider ist das Museum in Madrid überfüllt; dafür hat Peter jedoch als besondere Überraschung der Sphinx in Gizeh Hermanns langen spitzen Schnabel angepasst. Was ihm auf den Osterinseln einfällt, soll nicht verraten werden.

Peter und Hermann leben eben in ihrer eigenen Welt. Ebenso wie sie sind alle anderen Personen auf den wunderschön gemalten Bildern Tiere im Menschengewand, ausgestattet mit passenden Hüten und Schuhen. Die Liebe zum Detail setzt sich bei den 25 Etappen auch in den Landschaften und Häuserfassaden fort. Als die Freunde wieder in Paris ankommen, von wo aus sie gestartet sind, werden sie von ihren Familien begeistert empfangen. Doch statt diese mit ihren Abenteuern zu unterhalten, schweben sie nur winkend an den Fenstern vorbei - auf zu neuen Ufern. Der Betrachter der Bilder muss sich an den jeweils nur aus einem Satz bestehenden trockenen Kommentaren dazu halten, dessen feine Ironie von eigener Qualität ist. Das auf den ersten Blick etwas altmodisch wirkende Reisetagebuch im schmalen Querformat - die Seiten werden wie bei einem Kalender nach oben weggeklappt - fordert Kinder dazu heraus immer wieder genau hinzuschauen, gerade weil es so ambitioniert und anspruchsvoll ist. Genauso gut geeignet ist es jedoch auch als Geschenk für Erwachsene.

Bremen Landesstelle	Bremerhaven Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	ISCH Kürzel	Nr. 1415111	
Verf./Bearb./Hrsg.: Jacquot Zuname			Delphine Vorname		
Jacquot, Delphine Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Knüppel, Katharina Übersetz. von (Name, Vorn.)	Französisch Übersetz. aus Sprache		
Die unglaublichen Abenteuer von Peter und Hermann oder Eine Titel					
Reihe					
978-3-7913-7216-7 ISBN	56 Seitenzahl	12,99 Preis (EURO)	ID: 14151415111		
Prestel Verlag	München Ort	2015 Jahr	Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung			Bilderbuch Gattung		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		
Erstellungsdatum: 01.07.2015			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)					
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei:		
Verlag Datum			Schlagwörter Abenteuer Fremde Kulturen Freundschaft		

Inhaltsangabe
 Peter der Maulwurf und hermann der Stelzenläufer reisen gemeinsam um die Welt und erleben viele Abenteuer.

Beurteilungstext
 Zunächst fällt bei diesem Bilderbuch das Format ins Auge. Außergewöhnlich wie die Geschichte selbst ist auch das Format. Auf Seiten die etwas größer sind als ein Smartphone wird in 25 Etappen die Reise um die Welt eines Maulwurfs und eines Stelzenläufers festgehalten. Delphine Jacquot schafft es das Spezielle jedes Landes und das oftmals typische Verhalten von Touristen, in einem Satz und der Illustration auf relativ wenig Platz festzuhalten. Man entdeckt immer Neues auf den Bildern und der subtile Witz lässt einen schmunzeln, denn die Art von Witz spricht auch Eltern an. Wenn auch die Kleinen noch nicht alles verstehen, werden die großen Leser "humorvoll bedient" und haben so beim lesen genauso viel Spaß wie ihre Kinder. Ein Bilderbuch das mit den Kindern mitwächst und ein langjähriger Begleiter werden kann.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Zülpich Ausschuss	OAL Kürzel	Nr. 1915504
Verf./Bearb./Hrsg.: UG Zuname		Philippe Vorname	
UG, Philippe Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Knüppel, Katharina Übersetz. von (Name, Vorn.)	Französisch Übersetz. aus Sprache	
Im Garten der Schmetterlinge Titel			ID: 19151915504 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe			
978-3-7913-7210-5 ISBN	16 Seitenzahl	18,00 Preis (EURO)	
Prestel Verlag	München Ort	2015 Jahr	
Buch: Pop-up-Buch Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Entwicklung Geheimnis Pflanzen- und Tierwelt
Erstelldatum: 08.08.2015			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Zentraldatei:			Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Die Morgendämmerung bricht an. Das Nachtblau verwandelt sich vom dunklen Grün in all die hellen Grün- und Gelbschattierungen, die man nur im Garten sehen kann. Dazwischen kleine Tupfen in violett, rot und orange - Käfer, Ameisen und eine Raupe, aus der später ein wunderschöner Schmetterling entsteht.

Beurteilungstext
 Pop-up-Bücher sind etwas ganz Besonderes. Beim Öffnen der Seiten entfalten sich im wahrsten Sinne des Wortes geheimnisvolle Welten. Der 'Garten der Schmetterlinge' lässt sich am besten betrachten, wenn man bäuchlings davor liegt. Ein Kind, das mit der 'kleinen Raupe Nimmersatt' aufgewachsen ist, denkt vielleicht: "Ich weiß ja längst, wie aus einer Raupe ein Schmetterling wird." Doch hier erlebt es die Verwandlung in der 3. Dimension. Und es sind nicht nur die Gräser und Blätter, die sich aufrichten; Käfer und Insekten sind darauf zu sehen und die Raupe sucht sich ihren Weg durch diesen Miniaturdschungel. Eine herrliche Überraschung ist die Blumenwiese voller Margeriten und Gänseblümchen, die die Schmetterlinge anfliegen. Während im hohen Gras eine Gottesanbeterin lauert, die sie mit ihren scharfen Greifzangen zu fassen versucht. Bis die Sonne untergegangen ist und die Nachtfalter erwachen. Der Text beschreibt einen Tagesablauf in einfacher, klarer Sprache. Doch das Schönste sind natürlich die Szenen, die man sich immer wieder anschauen kann. Das Buch ist für etwas ältere Kinder gedacht, die wissen, wie behutsam sie damit umzugehen haben; doch ebenso ist es ein Geschenk, das sich Erwachsene machen können.